

RICHTLINIEN REGISTRIERUNG für Mitglieder der EGK-Therapeutenstelle

Aufgrund der Zusammenarbeit mit dem ErfahrungsMedizinischen Register EMR ist es möglich, sich mit dem vereinfachten Anerkennungsverfahren bei der EGK-Therapeutenstelle anzumelden.

Anerkennung und Laufzeit Registrierung

Die Grundlage für eine Anerkennung bei der EGK-Therapeutenstelle bilden die beim EMR registrierten Methoden, welche von der EGK-Gesundheitskasse gemäss aktuell gültiger EMR-Methodenliste anerkannt sind. Zu finden ist diese Liste auf der Webseite des EMR.

Nach Eingang der kompletten Anmeldeunterlagen erfolgt die Anerkennung per 1. des darauffolgenden Monats. Die Laufzeit der Anerkennung dauert jeweils vom 1. Januar bis 31. Dezember, im Anmeldejahr ab Registrationsmonat bis 31. Dezember.

Es können nur Adressen von Personen registriert werden, die ihre Tätigkeit an einer gültigen Praxisadresse in der Schweiz oder in Liechtenstein ausführen.

Jahresgebühr

Für die Registrierung bei der EGK-Therapeutenstelle wird pro Jahr und Person eine Gebühr von CHF 42.- (exkl. MWST) erhoben. Dieser Betrag deckt die administrativen Unkosten. Die Anpassung der Jahresgebühr ist jederzeit möglich.

Die Jahresgebühr ist vollumfänglich geschuldet. Bei unterjährigen Ein- und Austritten gibt es keine pro rata temporis-Rechnung.

Erneuerung der Registrierung

Die Jahresgebühr ist jeweils im Voraus fällig. Die Registrierung wird für das folgende Jahr verlängert, wenn per 31.12. des aktuellen Jahres, die Jahresgebühr eingegangen ist und die Registrierung beim ErfahrungsMedizinischen Register EMR aktuell gültig ist.

Kündigung Registrierung / Wiederanmeldung / Entzug der Registrierung

Die Registrierung bei der EGK-Therapeutenstelle kann jederzeit ohne Kündigungsfrist gekündigt werden. Wird die Registrierung im ErfahrungsMedizinischen Register EMR beendet, so endet die Laufzeit der Registrierung in der EGK-Therapeutenstelle auf Ende des aktuellen Kalenderjahres.

Im Falle eines Entzugs der Registrierung durch das Erfahrungsmedizinische Register EMR erlischt die Registrierung bei der EGK-Therapeutenstelle ebenfalls zum Datum, welches auf der schriftlichen Mitteilung des EMR angegeben ist.

Grundlage für eine Wiederanmeldung bedingt die im Zeitpunkt der Anmeldung gültige Registrierung beim ErfahrungsMedizinischen Register EMR.

Weiterbildungen

Weiterbildungen sind nur noch dem EMR gemäss deren Richtlinien einzusenden.

Persönliche Leistungserbringung

Die Registrierung ist persönlich und nicht übertragbar. Das bedeutet, dass die Leistung gegenüber EGK-Versicherten persönlich erbracht werden muss.

Solothurn, 01.01.2023